



**VORKAUFRECHTS-SATZUNG
NR. 14 „MÜHLWEG“**

für ein Gebiet nördlich der Marktackerstraße zwischen dem Mühlweg im Westen, dem Weg „Zur hohen Eiche“ im Norden und der Kriegsoffpersiedlung im Osten sowie südlich der Marktackerstraße, östlich des Frauentaler Wegs, südlich des Wetzendorfer Landgrabens bis zu den bebauten Grundstücken und westlich des Mühlwegs bis zur Stadtgrenze

Vom „24.01.2025

Die Stadt Nürnberg erlässt gemäß Beschluss des Stadtplanungsausschusses vom „19.12.2024“, auf Grund von

§ 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394)

folgende Satzung:

**§ 1
Geltungsbereich**

Für das im Planteil durch die Grenze des räumlichen Geltungsbereichs bestimmte Gebiet nördlich der Marktackerstraße zwischen dem Mühlweg im Westen, dem Weg „Zur hohen Eiche“ im Norden und der Kriegsoffpersiedlung im Osten sowie südlich der Marktackerstraße, östlich des Frauentaler Wegs, südlich des Wetzendorfer Landgrabens bis zu den bebauten Grundstücken und westlich des Mühlwegs bis zur Stadtgrenze wird eine Vorkaufrechtssatzung aufgestellt. Der Planteil ist Bestandteil der Satzung.

**§ 2
Besonderes Vorkaufrecht**

(1) Der Stadt Nürnberg steht auf den Flächen innerhalb des in § 1 genannten Geltungsbereichs zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung ein Vorkaufrecht an unbebauten und bebauten Grundstücken nach § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB zu.

(2) Der Verkäufer hat der Gemeinde den Inhalt des Kaufvertrags unverzüglich mitzuteilen; die Mitteilung des Verkäufers wird durch die Mitteilung des Käufers ersetzt (§ 28 Abs. 1 Satz 1 BauGB).

**§ 3
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft.

Nürnberg, 24.01.2025
Stadt Nürnberg

gez. König

Marcus König
Oberbürgermeister

BEARBEITUNGSVERMERK

FÜR DEN PLANUNGSENTWURF UND SEINE TECHNISCHE RICHTIGKEIT

NÜRNBERG, 21.11.204
STADT NÜRNBERG
STADTPLANUNGSAMT

gez. Dengler

DENGLER
AMTSLEITER

AKTE: 610-31-41	M = 1:2.000	
ÄNDERUNGEN		
DATUM	BEARB.	OBJEKT

VERFAHRENSVERMERK

(1) DIE VORKAUFRECHTS-SATZUNG WURDE VOM STADTPLANUNGS-AUSSCHUSS AM 19.12.2024 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. (§ 26 Abs. 2 Satz 1 i.H.S. GO)

NÜRNBERG, 24.01.2025
STADT NÜRNBERG

gez. König

MARCUS KÖNIG
OBERBÜRGERMEISTER

(2) DER SATZUNGSBESCHLUSS WURDE IM AMTSBLATT NR. 3 VOM 29.01.2025 SEITE 34 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT. DIE SATZUNG TRITT AM TAG NACH IHRER BEKANNTMACHUNG IM AMTSBLATT IN KRAFT. (§ 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB)

NÜRNBERG, 04.02.2025
STADT NÜRNBERG
STADTPLANUNGSAMT

gez. Dengler

DENGLER
AMTSLEITER

SIEGEL

STAND DER KARTENGROUNDLAGE: 05.11.2024

VORKAUFSSRECHTSSATZUNG NR. 14 "MÜHLWEG"

für ein Gebiet nördlich der Marktackerstraße zwischen dem Mühlweg im Westen, dem Weg „Zur hohen Eiche“ im Norden und der Kriegsoffpersiedlung im Osten sowie südlich der Marktackerstraße, östlich des Frauentaler Wegs, südlich des Wetzendorfer Landgrabens bis zu den bebauten Grundstücken und westlich des Mühlwegs bis zur Stadtgrenze

ZEICHENERKLÄRUNG

— Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

ÜBERSICHTSPLAN M 1:10.000

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung / Darstellung der Punkte als Eigentumsnachweis nicht geeignet.

ETRS89 UTM-32N